

Ottendorfer Zeitung

Amts-Blatt



Bezugspreis:
Vierteljährlich 1.20 Mk. frei ins Haus.
In der Geschäftsstelle abgebildet viertel-
jährlich 1.— Einzelne Nummer 10 Pfg.
Erscheint am Dienstag, Donnerstag
und Sonnabend Abend.

Anzeigenpreis:
Für die kleinspaltige Korpus-Zeile oder
deren Raum 10 Pfg. — Im Restamteil
für die kleinspaltige Petit-Zeile 25 Pfg.
Anzeigenannahme bis 12 Uhr mittags
Beilagegebühr nach Vereinbarung.

Des Gemeinderates und Gemeindevorstandes zu Ottendorf-Moritzdorf.

Mit wöchentlich erscheinender Sonntagsbeilage „Illustriertes Unterhaltungsblatt“, sowie den abwechselnd erscheinenden Beilagen „Handel und Wandel“, „Feld und Garten“, „Spiel und Sport“ und „Deutsche Mode“

Druck u. Verlag der Fa. H. Kühle, Inh. R. Storch in Groß-Okrilla.

für die Redaktion verantwortlich R. Storch in Groß-Okrilla.

Nummer 26.

Mittwoch, den 1. März 1911

10. Jahrgang

Amtlicher Teil.

Schule zu Ottendorf

Die Anmeldung der schulpflichtigen Kinder

Donnerstag, den 2. März für die Knaben,
Freitag den 3. März für die Mädchen

Das Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im Lehrzimmer der neuen Schule erfolgen.
Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis Ostern d. J. das 6. Lebensjahr vollenden. Auf Wunsch der Eltern oder Erzieher können auch solche Kinder aufgenommen werden, die bis 30. Juni d. J. das 6. Lebensjahr erreichen.
Für hier geborene Kinder ist nur der Impfschein, für auswärts geborene sind Geburtsurkunde nebst Taufbescheinigung und Impfschein beizubringen.
Ottendorf, den 22. Februar 1911.

Der Schuldirektor.

Als Beiträge der Besitzer von Pferden und Rindern zur Deckung der im Jahre 1910 bestrittenen Verträge a) an Viehseuchen-Entschädigungen, b) an Entschädigungen für nichtgewerbliche Schlachtungen sind nach der Viehanzeige vom 1. Dezember 1910 zu leisten für jedes im Privatbesitz befindliche Pferd zu a: 87 Pfg., Rind unter 3 Monaten zu a: 31 Pfg., Rind von 3 Monaten und darüber zu a: 31 Pfg., zu b: 1 Mk. 31 Pfg., zusammen 1 Mk. 62 Pfg., sowie für jedes im Reichs- oder Staatsbesitz befindliche Rind von drei Monaten und darüber zu b: 1 Mk. 31 Pfg. Die Erhebung dieser Beiträge erfolgt demnächst durch die Gemeindebehörden. Wegen der Einhebung und Ablieferung der Beiträge verbleibt es bei dem zeitlichen Verfahren.
Dresden, am 22. Februar 1911.

Ministerium des Innern.

Das Neueste für eilige Leser.

Nach telegraphischen Meldungen aus Sefingens und Karval ist vorgestern früh eine Fischscholle mit 40 von den bei Lananfaart ins Meer getriebenen 500 Fischern bei der Insel Seit-Ekär angehtrieben worden. Ein anderer Teil der Fischer soll auf einer Fischscholle bei Koloisto im Hjörksund gelandet sein.
Bei einem Brande, der in einem Pavillon der Schiffsbahn bei der Sinesnowbrücke in Petersburg ausbrach, büßten 15 Arbeiter das Leben ein.
Das Repräsentantenhaus zu Washington hat den Gesetzesentwurf, in dem für die Erbauung des Panamakanals 46.560.000 und für seine Befestigung 3 Millionen Dollars gefordert werden, angenommen.

das Gedotene betrachtete, so ahnte wohl niemand, mit welcher unendlicher Mühe dieses Fest ausgeführt wurde. Hoffentlich bleibt das fest geteilte allgemeine Interesse am Ortsverein diesem für immer erhalten — zum Ruhm der ganzen Gemeinde.

Grossekrammendorf. In unserem Ort ist leider erneut die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen, und zwar bei Herrn Gutbesitzer Römer, Gut Nr. 32. Die Seuche soll durch eine aus Gisdorf eingeschleppte Kuh eingeschleppt sein. Also mehr Vorsicht!

Kadoburg. Der beim hiesigen Stadtrate angestellte Schumann Schmidt hat am Donnerstag früh seinen Dienst nicht angetreten und ist seit dieser Zeit flüchtig. Wie in Erfahrung gebracht wurde, ist der Genannte bereits am Mittwoch abend mit dem Zuge 9 Uhr 32 Min. von hier in Zivilkleidung abgereist und hat die Bahn auf Haltestelle Weißes Roth verlassen. Der Grund zu diesem Schritte ist unbekannt.

Kamenz. Bis jetzt konnte die beschlossene Anschaffung eines Polizeihundes noch nicht durchgeführt werden. Es hat sich herausgestellt, daß die bisher empfohlenen Hunde keine Kamenzer Nase haben und soll noch eine neue Züchtung abgewartet werden, die dann voraussichtlich die berühmten Kamenzer Nasen noch übertreffen wird.

Königsrein. Im Walde bei der sächsischen Grenze wurde der Holzhändler Schams, der in Körsitz Holz abgeliefert hatte, neben seinem Wagen tödlich verlegt aufgefunden. Er gab an, von drei unbekannten Männern und einer Frau überfallen worden zu sein und verstarb dann. Als verdächtig, an dem Mord beteiligt zu sein, wurde ein aus Dresden ausgewiesener Arbeiter namens Neuwirth verhaftet.
Wagzin. In der hiesigen Papierfabrik ist der 27 Jahre alte Maschinengehilfe Went von einem Treibriemen erfasst und in das Getriebe gezogen worden. Dabei hat er so schwere innere Verletzungen erlitten, daß er im Krankenhaus gestorben ist.

Chemnitz. Einen schrecklichen Fund machte man gestern mittag in einem von Leipzig hier angekommenen Personenzuge, und zwar in einem Abteil zweiter Klasse. Man fand dort die Leichen eines alten Herrn und eines jungen Mädchens. Das Paar war in

Ueber die Not.

Und ringst du die Hände und jammert und klagst, Aus Deinem Dohem Du die Not nicht verjagst: Und weinst Du Dir täglich die Augen rot: Aus Deinem Revier weicht doch nicht die Not! Und tust Du und beist die Lippen die Mund: Die Not bleibt ergehen Die Stunde auf Stund! Willst wirklich beenden Du Deine Not: Bekämpf sie, wenn glühet das Morgenrot! In Togen und Nächten kämpf unverzagt Und kühn wie ein Löwe, den Hunger plagt! Und dabei doch hab wie ein Lämmlein Geduld: Und dabei erst auch des Himmels Guld! Dann muh deine Not wie die Nacht sich verziehen! Muh über die Not Dir der Sieg erblihen!

Schlüsselhebe ein und entwandeten Geld und Schmucksachen im Gesamtwerte von ca. 2000 M.
Reerane. Die Stadtverordneten genehmigten eine Polizeiverordnung für Kinetographen, nach der die Films erst vor den Vorführungen polizeilich geprüft, ferner die Angabe der Titel, des Inhalts usw. gefordert werden. Kinder unter 14 Jahren dürfen überhaupt Kinos nicht besuchen, es sei denn, daß extra veranstaltete Kindervorstellungen besonders dazu ausgewählte Programme aufzuweisen.

Rechau. Auf eigene Art ums Leben gekommen ist der seit 30 Jahren in den Fachwerken von Hr. Bessel tätig gewesene Buchhalter Doerschelt von Rechau. Er war während des Unwetters auf dem Heimwege von einem längeren Spaziergange vom Wege abgelenkt und ist dabei in einen ziemlich tiefen Wassergraben gefallen. Infolge des Sturzes scheint ein Herzschlag dem Leben des Mannes ein Ende gemacht zu haben.

Wanderlei

Das Dienstbuch der Ehefrau. Aus Thüringen wird folgendes Geschichtchen erzählt: In Apolda hatte sich ein Ehepaar scheiden lassen. Bei der Auseinandersetzung von „Rein und Dein“ war, wie das „Apoldaer Tageblatt“ schreibt, das Dienstbuch vergessen worden, das die Frau wegen der wertvollen Zeugnisse nachträglich einfordern ließ. Sie war aber nicht wenig erstaunt, als sie sah, daß ein neues hinzu gekommen war, das — der früheren Ehefrau angehört hatte. „Inhaberin angenommen als Frau“, so hieß es in der ersten Spalte. Als Grund des Dienstaustrittes war angegeben: „Ausgerisfen. Erste Zeit zufrieden, dann langsam und faul und mit den Kindern ungezogen misshandelt“ — Nun wird die Frage aufgeworfen, ob der Ehemann, der scheinbar nach dem bekannten Bibelwort: „Er soll dein Herr sein“ gehandelt, sich nicht frohbar gemacht hat.

Produktenpreise.

Dresden, den 27. Februar. Preise in Mark
Die eingekl. () Ziff. bedeuten pro kg, a = netto
Dr. M. — Dresdner Marken. I. An der Bäre. Weiß (1000n) weiß, 190-193, braun. (74-78) 198-202, feucht. (70-74) 190-192, rot 214-224, Ranjos 000-000, Argent 225-230, Amerif. weiß 000-000, Roggen, (1000 n) säch. (70-74) 148-152, rus. 184-166. Gerste (1000 n) säch. 160-170 schles. 180-195 pos. 175-190, böhm. 205-218. Futtergerste 116-124. Hafer (1000n) säch. 165-172, Mais (1000 n) Cinquantine alte, 176-182, neuer 000-000. Baplota gelber alter 148-148, Rundmais, gelb. alt. 148-152, neu. feucht. 000-000. Erbsen (1000 n) Futterware 180-180, Widen, (1000 n) säch. 168-180. Buchweizen, (1000 n) inländ. u. fremd. 180-185. Weizen, saft (1000 n) feine 330-335 mittl. 345-355, Rüböl, (100 n) m. Feß raff. 84. Rapskuchen (100 n) (Dresd. Marke) lang 11,50. Weizenkuch. (100 n) (Dresd. Markt.), 1. 19,50, 2. 19,00. Futtermehl 13,20-13,80, Weizenkleie, (100 n) ohne Sack, (Dresd. Markt.), grobe 9,80-10,00, feine 8,80-9,20. Roggenkleie, (100 n) ohne Sack (Dresd. Markt.) 11,00 bis 11,20. Feinste Ware über Notig. Die für Artikel pro 100 kg notierten Preise verstehen sich für Geschäfte unter 5000 kg

Gasthof zum „Schwarzen Roß“
 Heute Dienstag
Jungfern-Fastnacht
 Zu zahlreicher Beteiligung ladet freundlichst ein
 Wilhelm Hanta.

Kind • Du • kannst • tanzen
 bei
Fuchs im Gasthof Cunnersdorf
 am Fastnachts-Dienstag, den 28. Februar 1911

Offtl. Fastnachts-Ball

Dasselbst punkt 11 Uhr grosse Husaren-Chacko-Polonaise
 wobei mit ff. Café, selbstgebackenen Eierplinsen u. Pfannkuchen
 bestens aufwarten und laden zu recht zahlreichem Besuch freundlichst ein
Paul Fuchs und Frau.

Gasthof zum Hirsch
 Heute Dienstag
 Oeffentliche
Jungfrauen-Fastnacht
 Zu zahlreichem Besuch laden ergebenst ein
 Robert Lehnert und Frau.

Friedrich-Wilhelms-Bad
 Freitag den 3. März

Bratwurst-Schmaus

für amüsante Unterhaltung ist bestens geforgt
 wozu freundlichst einladet
E. Petzold und Frau

Mode und Haus.
 Moden- und Familienblatt I. Ranges.
 Alle 14 Tage: 40 Seiten stark mit Schilddrogen.
 Abonnement pro Vierteljahr 1 Mk. bei allen Buchhandlungen.
 In- und Ausland. Preis 100000 Abonnenten.
 1 Mk.

Bestellungen
 auf
Zeitschriften
 aller Art zu Originalpreisen
 nimmt entgegen
Buchhandlung K. Rühle.

Der rechte Weg
 sich mit wirklich schicker und eleganter Kleidung
 zu versehen, ist für die elegante Herrenwelt bereits
kein Geheimnis
 mehr. In dem Kaufhaus für Monatsgarderoben
 Prager Straße 26, erhalten Sie, allerdings
nur für Herren
 von Millionären, Doktoren, Reisenden, Offizieren
 sowie feinsten Kavaliere nur wenig getragene, in
 den ersten Werkstätten Deutschlands und des
 Auslandes, teils auf Seide gearbeiteten, Stoff
 und Haltbarkeit unübertroffen
Serie I Serie II Serie III
 Mass-Anzüge 10 Mk. • 14 Mk. • 20 Mk. usw.
 Mass-Paletots 8 Mk. • 12 Mk. • 18 Mk. usw.
Kaufhaus für Monatsgarderoben
Dresden, Prager Strasse 26.
 Größtes Spezialhaus für Monats- u. Abonnements-Garderoben.
 Einzig streng reelles Geschäft dieser Art am Platze.
 ☉ Abteilung II: Elegante neue Garderoben. ☉

Apfel
 Forellenteintesten, sehr fein im Geschmack,
 verkauft billigst
Kermana Thomas, Seifersdorf
 beim Lichtwert.

Einige
Kolzschäler
 bei dauernder Beschäftigung gesucht
Kolzschleiferei Grünberg.

Spar-Würfelzucker
 „Sucre de glace“
 hochfein im Geschmack à Pfd. 28 Pfg.
Richard Selbmann, Gr.-Okrilla

Schöne freundliche
Wohnung
 wird zum 1. April mietfrei.
 Zu erfragen in der Exped. dieses Blattes.
 Ein zuverlässiger

Wenn Sie
 nicht essen können, sich unwohl fühlen,
 bringen Ihnen die
 ärztlich erprobten

Mann
 wird zum Jünden und Löfchen der Straßen-
 Laternen angenommen.
 Zu melden im Gaswerk.

Kaiser's
Magen-
Pfeffermünz-Caramellen
 sichere Hilfe. Sie bekommen
 guten Appetit, der Magen wird
 wieder eingerichtet und gestärkt.
 Wegen der belebenden und er-
 frischenden Wirkung unentbehr-
 lich bei Touren.
 ☉ Paket 25 Pfg. ☉
 Sie haben bei
Max Herrich
Ottendorf-Okrilla.

Baugeld
 sowie vorübergehend
Geld auf Hypothek
 auch f. weitere Umgegend Radebergs gewährt
Spar- und Vorschubvere in
zu Radeberg e. G. m. b. H.

Enelente
 Verlangen Sie sofort Gratis-Prospekt:
 „Glückliche Eltern“.
 Preisliste über Mutter-
 spritzen, Leibbinden und alle
 Hygienischen Frauenartikel
 sende diskret zu.
Rich. Freisleben,
Dresden-A., Postplatz.
 ☉ Auf dieses Inserat Rabatt. ☉

Wenn Sie sparen wollen
 kaufen Sie Würfelzucker
 „Sucre de glace“
 v. Richard Selbmann, Gr.-Okrilla.

Kleinenbad System Kraufs
 mit nur 2 Eimern Wasser

Wollbad System Kraufs
 als
 Wellen-, Voll-, Sitz-,
 Kinder- u. Dampfbad.
 Reine mit Silberbronze über-
 pinnelten u. gelöteten Nähte
 und Füge, fond. geschweifte
 Nähte, vernietete Füge, im
 Holzbad verankert.

Wliegenbad System Kraufs
 als

Brotschüre gratis. Versand fracht- und verpackungsfrei.
 Feststehende Bannen von Mk. 20.— an, Bannen mit Gasheizung von Mk. 30.— an.
 Bannen mit Schwippschicht von Mk. 42.— an. Fahrbare Bannen etc. empfiehlt
Bernh. Hähner, Chemnitz i. Sa. 407
 Verkaufsstelle
A. Langensfeld, Schlossermeister, Ottendorf-Okrilla.

Schönheit der Zähne ist stets eine Zier!

Künstlicher Zahn-Ersatz
 mit und ohne jede Gaumenplatte.
 Kunstvolle Plomben. Zahnausziehen mit und ohne örtliche Betäubung.
 Behandlung aller Zahnkrankheiten. ☉ Auf Wunsch Besuche ins Haus.
Max König, Dentist, Ottendorf
 Zugelassen an allen Betriebskrankenkassen. ☉ Schrägüber vom Bahnhof.
 ☉ Sprechzeit: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9—1 und 3—6 Uhr. Mittwoch
 u. Sonnabend von 8—10 Uhr vorm. Sonntags nur von 11—3 Uhr

Osterjungen
 zum Eintragen
Ostermädchen.
 auf den Hof, stellt ein
Aug. Walther & Söhne

Bei
Husten und Heiserkeit
 probieren Sie bitte
Eukalyptus-
Menthol-
Bonbons
 Marke De Vau, gesetzl. geschützt.
 Vorzügliches schnell wirkendes Mittel.
 Nur erhältlich in der
Kreuz-Drogerie
 Haben Sie schon den
Würfel-Zucker
 „Sucre de glace“
 aus dem Schokoladengeschäft von
Richard Selbmann, Gr.-Okrilla
 versucht?